

Frage als Mutter: Ist das noch ok??

Beitrag von „CDL“ vom 27. März 2023 20:43

[Zitat von laleona](#)

Ich darf in der Sache noch etwas sagen:

Ich hab ja ein Elter heute getroffen und es sprach mit seinem Kinde. Und nun sind sie alle der Meinung, unsere Töchter könnten das doch allein klären, da sie doch eigentlich befreundet seien und alt genug.

Was könnte ich auf den Tisch kotzen.

Was schlägt ihr vor?

Deutlich machen, dass das zu wenig ist und du in diesem Fall die Angelegenheit weiter mit der Schule besprechen wirst, damit diese erforderliche Maßnahmen ergreift. Im nächsten Gespräch mit der KL im Zweifelsfall deutlich machen, dass angesichts des überdeutlichen Schulbezugs, du nicht akzeptieren würdest, wenn das einfach unter den Tisch gekehrt würde ohne beispielsweise eine Ordnungsmaßnahmenkonferenz. Die Eltern durchaus auch darauf hinweisen, dass du eine solche einfordern wirst. Wenn die meinen, ihr Töchterlein so einfach davonkommen zu lassen wäre eine angemessene elterliche Reaktion, dann brauchen die halt einen deutlichen Hinweis darauf, dass Spielregeln auch für Lehrerkinder an der Schule der eigenen Eltern gelten. (Ich war selbst als Schülerin an der Schule, an der mein Vater tätig war, genau wie eine Klassenkameradin. Diese und ihr Vater haben prinzipiell erwartet, für sie würden Sonderbedingungen gelten, weil er Lehrer an der Schule war, meine Eltern, wie auch ich haben das deutlich anders gesehen und gehandhabt.)